

Eine fröhliche Atmosphäre

Golf: Christliche Turnierserie gastierte im Golfpark Rothenburg-Schönbronn

ROTHENBURG/SCHÖNBRONN – Das vierte von sechs Turnieren der „Living Hope Open“ fand im Golfpark Rothenburg-Schönbronn statt. Veranstaltet wird die Serie seit einigen Jahren von „Ichtu's-Christen im Golfsport“. Betreiber Horst Döllinger würdigt die Serie als wichtigen Bestandteil des Turnierkalenders des Golfparks und freut sich über das Engagement des Vereins.



Veranstalter Karsten Gosse und Betreiber Horst Döllinger (v.l.).
Fotos: privat

Die Turniere erfreuen sich großer Beliebtheit und ziehen proportional viele Gäste an. Mitglieder aus Clubs in Leipzig, aus Stenerberg in der Nähe Flensburgs, u.a. mehr waren mit von der Partie.

Was als kleine Turnierserie in Dinkelsbühl begonnen hatte, findet nun-

mehr in drei Ländern statt. Neben 35 Turnieren in der Saison 2017, die zwischen Gonten im Appenzell und Hameln in Niedersachsen stattfinden, veranstaltet „Ichtu's“ Golfreisen nach Portugal, nach Österreich und in andere Orte.

Das Besondere an den Turnieren ist der gemeinsame Start in den Turniertag mit Frühstück und einem geistlichen Impuls durch Sportpastor Karsten Gosse, der den Verein gemeinsam mit seiner Frau Carola 2010 ins Leben rief. In seinem Impuls ging er auf aktuelle Themen wie den 220 Millionen-Transfer des Fußballers Neymar von Barcelona nach Paris ein und forderte die Anwesenden heraus, sich selbst und den Umgang mit Geld und Besitz zu hinterfragen. Besonders ein Zitat von Jim Elliott machte nachdenklich: „Wenn du etwas besitzt, von dem du dich nicht trennen kannst, dann besitzt du es nicht, sondern es besitzt dich.“

Am Turnier nahmen trotz Urlaubszeit 35 Golferinnen und Golfer teil. Die Atmosphäre war fröhlich, die Platzverhältnisse top und die Ergebnisse der Sieger konnten sich sehen lassen. Weitere Informationen zu den Turnieren und Reisen, die von Christen im Golf-sport organisiert werden, finden sich auf der Internetseite



Die Sieger in den einzelnen Kategorien freuten sich über ihre Erfolge und die Preise.

www.christenimgolfsport.com.

Gesamtsieger in der Brutto-Wertung wurde Leonard Käßlinger mit 26 Brutto- und 37 Nettopunkten.

Die Sieger der Nettoklasse A heißen Christoph Heisig (GC Schwäbisch Hall) mit 23 Brutto- und 39 Nettopunkten vor Ralf Steiner (GC Leipzig) mit 22 Brutto- und 37 Nettopunkten, gefolgt von Dieter Mäckler (Hof Düsterberg) mit 22 Brutto- und 36 Netto-

punkten. Vierter wurde Rainer Dümmler (Golfpark Rothenburg) mit 21 Brutto- und 35 Nettopunkten.

Die Sieger der Nettoklasse B sind Fred Goeres (Golfpark Rothenburg) mit 16 Brutto- und 37 Nettopunkten, Regina Goeres (Golfpark Rothenburg) mit 18 Brutto- und 36 Nettopunkten. Dritter wurde Hans Zimmermann (Golfpark Rothenburg) mit 16 Brutto- und 36 Nettopunkten.

In der Nettoklasse C wurden als Sieger gekürt Rainer Messerschmidt (Golfpark Rothenburg) mit 5 Brutto- und 40 Nettopunkten, Christa Rappold (Golfpark Rothenburg) mit 11 Brutto- und 39 Nettopunkten und Birgit Pfister (Golfpark Rothenburg) mit 8 Brutto- und 36 Nettopunkten.

Die Sonderwertungen „Nearest-to-the-Pin“, „Longest Drive Herren“ und „Longest Drive Damen“ wurden gewonnen von Michael Veitinger, Karsten Gosse und Christa Rappold. kg



Zur Siegerehrung traf man sich im Biergarten des Hofgutes.